

Genehmigt am 31.3.66.

# GEMEINDE DECKBERGEN

REGIERUNGSBEZIRK HANNOVER

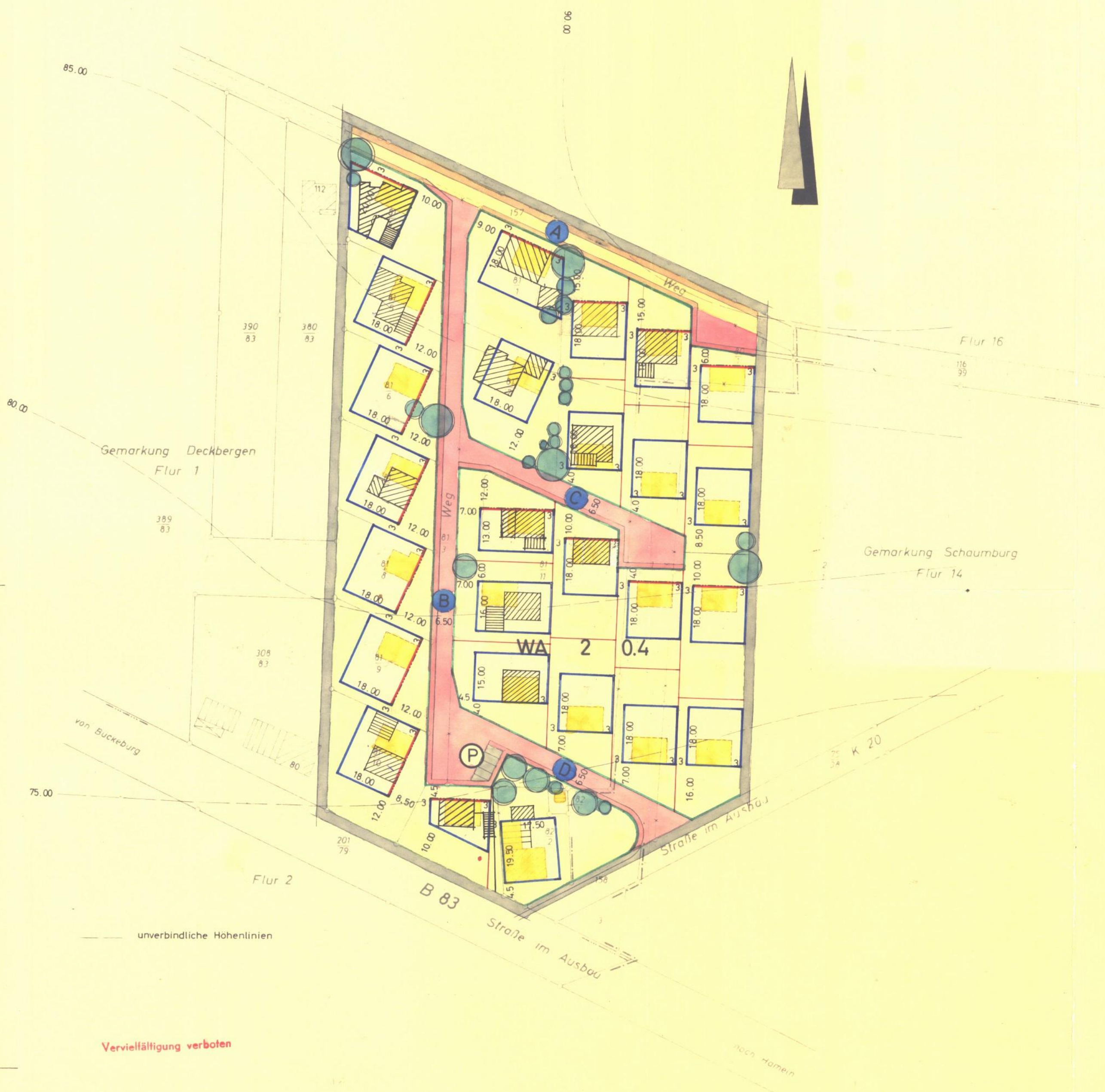
KREIS GRAFSCHAFT SCHAUMBURG

MAßSTAB 1 : 1000

FLUR 1 + 14

BEBAUUNGSPLAN NR. 2

„Am Kirchbrink“



## ZEICHENERKLÄRUNG

- vorhanden**
- Straßenfläche
- Grundstücksgrenzen
- Gebäude
- Gemeindegrenze
  
- geplant, d.h. durch den Bebauungsplan verbindlich festgesetzt**
- Grenze des Geltungsbereiches
- Straßenbegrenzungslinie
- Baulinie
- Baugrenze
- bebaubare Fläche
- nicht überbaubare Fläche
- Straßenfläche
- Parkplatz
- WA 2** allgem. Wohngebiet max. 2-gesch.
- 0.4** Grundflächenzahl
  
- unverbindliche Anregungen**
- vorgeschl. Grundstücksgrenzen
- entf. Grundstücksgrenzen
- vorgeschl. Stellung der Baukörper
- vorgeschl. Bepflanzung

Vervielfältigung verboten

Die Richtigkeit der Planungsunterlage in vermessungstechnischer Hinsicht wird bescheinigt

KATASTERAMT  
Rinteln, am 6. Mai 1965

*Stiehlmann*  
Verm.-Oberrat

BEARBEITET  
RINTELN, AM 20. MÄRZ 1964

ARCHITEKT BDA HANS BUNDTZEN  
ORTSPLANER  
RINTELN/WESER

*Bundtzen*

HAT AUSGELEGEN  
GEM. § 2 (6) DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23.6.1960  
IN DER ZEIT VOM 10. OKTOBER 1964  
BIS 11. NOVEMBER 1964  
DECKBERGEN, AM 11. November 1964

*ges. Bütke*  
Gemeindedirektor

BESCHLOSSEN  
GEM. § 10 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23.6.1960  
VOM RAT DER GEMEINDE  
IN DER SITZUNG AM 31. DEZ. 1964  
DECKBERGEN, AM 31.12. 1964

*Pitzel* *ges. Bütke* *ges. Hutschmidt*  
Gemeindedirektor Ratsherr

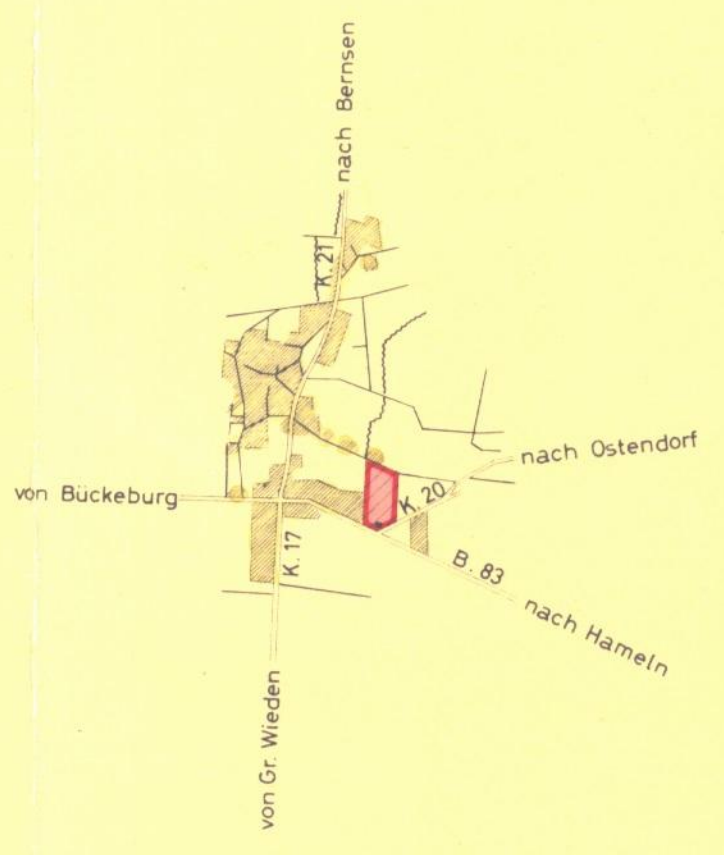
GENEHMIGT  
GEM. § 11 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23.6.1960  
HANNOVER AM 31.3. 1966  
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT  
H VI NR. - 1307/65 165  
IM AUFTRAGE

*Hilfke*  
Oberbürger

BEKANNTGEMACHT  
GEM. § 12 DES BUNDESBAUGESETZES  
VOM 23.6.1960

DECKBERGEN AM 10. Mai 1966

*ges. Bütke*  
Gemeindedirektor



SITUATION IM MAßSTAB 1 : 25 000